

	<p>Objekt: Schülgemä</p> <p>Museum: Museum Europäischer Kulturen Arnimallee 25 14195 Berlin 030 / 266426802 mek@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: II C 2163 a</p>
--	--

Beschreibung

Die Hemdspange gehört zum Frauengewand der Tschawaschen einer an der Wolga lebenden Ethnie mit finno-ugrischem Sprachhintergrund.

Die aus dünnem Metall geschnittene Dornspange mit getriebenen Muster ist an einem in der Mitte gefalteten Lederstück befestigt. An der Vorderseite ist das Leder mit rotem Wollstoff bezogen und mit einer Metallborte umrandet. Auf dem Wollstoff befinden sich drei Reihen mit Münzen im Wert von 10 bzw. 15 Kopeken aus den Jahren 1861-1881. Unter der oberen und unteren Münzreihe ist eine Perlenborte mit Kaurischnecken angenäht (schwarze, weiße und hellbraune Glasperlen). An den Seiten befanden sich 6 Wollfransen von je einer größeren Perle gehalten, wovon vier fehlen.

Grunddaten

Material/Technik:	Leder, Stoff, Münzen, Perlen, Kaurischnecken, Metall; genäht
Maße:	Länge x Breite: max. 15 x 20 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1881-1885
	wer	Tschuwaschen
	wo	
Wurde genutzt	wann	
	wer	
	wo	Tjurlema (Russland)